

## Einladung

### Workshop der BDI-Initiative Wirtschaft für Klimaschutz

Technologietransfer und Finanzkooperation

Haus der Deutschen Wirtschaft

Berlin, 22. April 2009

14:00 – 16:30 Uhr

Bundesverband der  
Deutschen Industrie e. V.

Monique Kreißl

Breite Straße 29

10178 Berlin

BDI – Initiative Wirtschaft für Klimaschutz  
Einladung

 Wirtschaft  
für Klimaschutz  
BDI **initiativ**

## Die Veranstaltung Organisation, Ort und Termin

### **BDI** **Anmeldung und Organisation**

Bundesverband der Deutschen Industrie e.V.  
Abteilung Klima und Nachhaltige Entwicklung  
Breite Straße 29 • 10178 Berlin  
Monique Kreißl  
Telefon +49 030 2028-1486  
Telefax +49 030 2028-2486  
E-Mail klimainitiative@bdi.eu  
Anmeldeschluss ist der 14. April 2009



Die Veranstaltung wird für den BDI durch die Industrie-Förderung Gesellschaft mbH, Gertraudenstraße 20, 10178 Berlin, im eigenen Namen und auf eigene Rechnung durchgeführt.

### **Veranstaltungstermin**

Berlin, 22. April 2009, 14:00 – 16:30 Uhr

### **Veranstaltungsort**

Bundesverband der Deutschen Industrie e.V.  
Haus der Deutschen Wirtschaft  
Breite Straße 29 • 10178 Berlin  
Raum 1.002/1.006

### **Anfahrt**

Vom Flughafen Tegel:  
Express-Bus TXL  
bis Haltestelle Alexanderplatz,  
dann Bus M48 bis Haltestelle Fischerinsel

Vom Hauptbahnhof:  
S-Bahn bis Haltestelle Alexanderplatz,  
dann Bus 48 bis Haltestelle Fischerinsel

Parkplätze sind nicht vorhanden.

## Einladung

**Workshop der BDI-Initiative  
Wirtschaft für Klimaschutz**  
Technologietransfer und  
Finanzkooperation: Eckpfeiler  
eines Post-Kyoto-Regimes

Berlin, 22. April 2009  
Haus der Deutschen Wirtschaft

## Technologietransfer und Finanzkooperation: Eckpfeiler eines Post-Kyoto-Regimes

Die Ausgestaltung der internationalen Technologie- und Finanzkooperation stellte einen der größten Konfliktpunkte der UN-Klimakonferenz in Posen dar und wird auch über den Erfolg oder Misserfolg der Klimakonferenz in Kopenhagen im Dezember 2009 entscheiden. Während die Entwicklungs- und Schwellenländer von den Industriestaaten jährliche Geldflüsse in Höhe von bis zu 400 Mrd. US-\$ für Klimaschutzmaßnahmen erwarten, stehen die Industrieländer bislang konkreten Zusagen für die Technologie- und Finanzkooperation skeptisch gegenüber. Aber ohne eine groß angelegte Technologiekooperation wird es in Kopenhagen vermutlich auch keine verbindlichen Zusagen der Schwellenländer für Emissionsreduktionen geben.

Wie soll der Technologietransfer funktionieren und gelingen? Wie soll er finanziert werden? Wie lässt sich der Interessengegensatz zwischen Entwicklungs- und Schwellenländern auf der einen und Industriestaaten auf der anderen Seite überbrücken? Wie können Patentrechte gewahrt bleiben? Welche Finanzierungsinstrumente sind geeignet, um in Entwicklungs- und Schwellenländern finanzielle Mittel für Klimaschutzmaßnahmen zur Verfügung zu stellen? In welcher Höhe sollen die Finanzhilfen fließen?

Diese und weitere Fragen wollen wir gemeinsam erörtern. Dazu sind Sie herzlich eingeladen.



Dr. Carsten Kreklau  
Mitglied der Hauptgeschäftsführung



Dr. Claudia Wörmann  
Leiterin der Abteilung  
Klima und Nachhaltige  
Entwicklung

## Programm 22. April 2009

- 14:00 Uhr Einführung**  
*Dr. Claudia Wörmann*  
Leiterin der Abteilung Klima und Nachhaltige Entwicklung des BDI
- 14:15 Uhr Vortrag: Probleme und Perspektiven der Technologie- und Finanzkooperation**  
*Dr. Jochen Harnisch*  
Klimabeauftragter  
KfW Entwicklungsbank
- 14:30 Uhr Panel**  
*Dr. Roland Geres*  
Geschäftsführer, Gesellschafter  
FutureCamp GmbH  
*Dr. Jochen Harnisch*  
Klimabeauftragter  
KfW Entwicklungsbank  
*Holger Liptow*  
Deputy Head Energy and Transport  
Deutsche Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) GmbH  
*Dr. Manfred Marsmann*  
Bayer AG  
Konzernbereich Environment & Sustainability  
N.N.  
Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU)
- Moderation**  
*Dr. Stefanie Augter*  
Redakteurin, Wirtschaftswoche

**16:00 Uhr Diskussion**

## Anmeldekarte Workshop Technologietransfer und Finanzkooperation

Ja, ich nehme an der Veranstaltung  
am 22. April 2009 teil.

Titel, Name, Vorname

Funktion

Institution

Straße, Nummer

PLZ/Ort

Telefon, Fax

E-Mail

Datum, Unterschrift

Wir bitten um Antwort bis zum 14. April 2009.

Die Anmeldung ist möglich mit beigefügter Anmeldekarte  
per E-Mail an: klimainitiative@bdi.eu oder  
per Fax an: +49 (0) 30 2028-2486